

Anlage II.32 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Philosophie“

I. Fachspezifische Studienziele

Das Fachstudium der Philosophie im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs soll die Studierenden in die Lage versetzen, Probleme und Konzeptionen der Philosophie des westlichen Kulturkreises angemessen zu verstehen, wissenschaftlich zu bearbeiten und in Grundzügen allgemeinverständlich mitzuteilen. Insbesondere sollen die Absolventinnen und Absolventen über die Fähigkeiten verfügen,

- die wissenschaftlichen Hilfsmittel des Studiums der Philosophie angemessen zu gebrauchen,
- Methoden philosophischen Denkens und Argumentierens zu verstehen und anzuwenden,
- philosophische Texte in ihrem historischen Interpretationsrahmen und systematischen Sachzusammenhang zu verstehen und einzuordnen,
- philosophische Probleme mittlerer Schwierigkeit in schriftlicher und mündlicher Form mit begrifflicher Präzision zu behandeln und in sachgerechter Weise Argumente gegeneinander abzuwägen,
- bei der Produktion eigener Texte selbstständig Gedanken argumentativ zu entfalten und sprachlich angemessen zu formulieren,
- philosophische Themen im schulischen und außerschulischen Bereich zu vermitteln.

Der Studiengang bereitet auf Tätigkeiten vor, die eine fachwissenschaftliche Kompetenz im Fach Philosophie erfordern, wie beispielsweise in Fachverlagen, im Medienbereich, im Bibliothekswesen sowie in privaten und öffentlichen Forschungseinrichtungen, die sich mit philosophischen oder interdisziplinären natur- oder kulturwissenschaftlichen Themen und Problemen befassen. Er bildet die Grundlage für weiterführende wissenschaftliche Studiengänge, z.B. für das Lehramt an Gymnasien (Master of Education) oder für eine wissenschaftliche Laufbahn.

II. Empfohlene Vorkenntnisse

Das Studium des Bachelor-Fachs Philosophie bedarf keiner speziellen, über die allgemeine Hochschulreife hinausgehenden Vorkenntnisse. Empfohlene Voraussetzungen sind jedoch eine überdurchschnittliche Fähigkeit zu abstraktem begrifflichem Denken und zur Behandlung theoretischer Probleme, Kenntnisse elementarer Methoden der Mathematik, Natur- und Geisteswissenschaften sowie Grundkenntnisse der europäischen Geistes- und Kulturgeschichte. In sprachlicher Hinsicht sind Englischkenntnisse sehr hilfreich, die zur Lektüre fachwissenschaftlicher Texte befähigen. Lateinkenntnisse sind empfehlenswert, aber für den Bachelor-Abschluss nicht obligatorisch.

III. Kombinierbarkeit von Fächern

Philosophie ist im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs mit allen angebotenen

Fächern kombinierbar. Im lehramtbezogenen Profil sollte (gemäß den bei der Bewerbung zum „Master of Education“ vorgeschriebenen Fächerkombinationen) eines der Fächer Deutsch, Englisch, Französisch, Latein, Mathematik oder Spanisch als Kombinationsfach gewählt werden.

IV. Modulübersicht

1. Kerncurriculum

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende sechs Module im Umfang von insgesamt 46 C erfolgreich absolviert werden:

B.Phi.01	„Basismodul Theoretische Philosophie“	(9 C / 4 SWS)
B.Phi.02	„Basismodul Praktische Philosophie“	(9 C / 4 SWS)
B.Phi.03	„Basismodul Geschichte der Philosophie“	(9 C / 4 SWS)
B.Phi.04	„Basismodul Logik“	(6 C / 4 SWS)
B.Phi.12b	„Außerschulische Vermittlungskompetenz“	(3 C / 2 SWS)
B.Phi.16	„Bachelor-Abschlussmodul“	(10 C / 4 SWS)

Die Module B.Phi.01 und B.Phi.02 sind Orientierungsmodule.

In wenigstens einem der Module B.Phi.01, B.Phi.02 und B.Phi.03 ist die Prüfungsform Hausarbeit zu absolvieren.

b. Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 20 C erfolgreich absolviert werden:

B.Phi.05	„Aufbaumodul Theoretische Philosophie“	(10 C / 4 SWS)
B.Phi.06	„Aufbaumodul Praktische Philosophie“	(10 C / 4 SWS)
B.Phi.07	„Aufbaumodul Geschichte der Philosophie“	(10 C / 4 SWS)

In wenigstens einem der Module B.Phi.05, B.Phi.06 und B.Phi.07 ist die Prüfungsform Hausarbeit zu absolvieren.

2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs

a. Fachwissenschaftliches Profil

Studierende des Studienfaches „Philosophie“ können zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studieren. Dazu müssen Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden, und zwar das noch nicht belegte Wahlpflichtmodul nach Nr. 1 Buchst. b. im Umfang von 10 C sowie folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 8 C:

B.Phi.11	„Fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul“	(8 C / 2 SWS)
----------	---	---------------

b. Berufsfeldbezogenes Profil – Modulpaket „Wissenschaftliches Denken und Handeln“

Studierende anderer Studienfächer können im Rahmen des berufsfeldbezogenen Profils das Modulpaket „Wissenschaftliches Denken und Handeln“ nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen absolvieren. Dazu müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Phi.04 „Basismodul Logik“ (6 C / 4 SWS)

B.Phi.17 „Themen der Philosophie für Physiker“ (12 C / 6 SWS)

c. Lehramtbezogenes Profil

Studierende des lehramtbezogenen Profils müssen folgendes Wahlpflichtmodul im Umfang von 3 C erfolgreich absolvieren:

B.Phi.12a „Schulische Vermittlungskompetenz“ (3 C / 2 SWS)

3. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen

a. Studienangebot für alle Studiengänge

Folgende Wahlmodule können von Studierenden aller Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden, sofern sie nicht bereits im Rahmen des Kerncurriculums oder der Profile absolviert wurden:

B.Phi.04 „Basismodul Logik“ (6 C / 4 SWS)

B.Phi.18 „Vertiefte Bearbeitung philosophischer Themen für Naturwissenschaftler“
(6 C / 2 SWS)

B.Phi.19 „Spezielle Themen der Philosophie für Naturwissenschaftler“ (3 C / 2 SWS)

b. Studienangebot für Studierende der Fächer Philosophie und Werte und Normen

Folgende Wahlmodule können von Studierenden der Studienfächer „Philosophie“ und „Werte und Normen“ im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

B.Phi.14 „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ (4 C / 2 SWS)

B.Phi.20 „Tutor/in im Bachelor-Studiengang Philosophie“ (6 C)

4. Studienangebot im Rahmen anderer Studiengänge

a. Studienangebot für naturwissenschaftliche Studiengänge

Folgende Wahlmodule können – nach Maßgabe der jeweils gültigen prüfungsrechtlichen Bestimmungen der jeweiligen Studiengänge - innerhalb naturwissenschaftlicher Studiengänge absolviert werden:

B.Phi.03a „Basismodul Geschichte der Philosophie für Mathematik-Studierende“
(5 C / 2 SWS)

B.Phi.17 „Themen der Philosophie für Physiker“ (12 C / 6 SWS)

B.Phi.18	„Vertiefte Bearbeitung philosophischer Themen für Naturwissenschaftler“	(6 C / 2 SWS)
B.Phi.19	„Spezielle Themen der Philosophie für Naturwissenschaftler“	(3 C / 2 SWS)

b. Modulpaket (außerethnologischer Kompetenzbereich) „Philosophie“ im Rahmen des Bachelor-Studiengangs Ethnologie (43 C)

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 43 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 33 C erfolgreich absolviert werden:

B.Phi.01	Basismodul Theoretische Philosophie	(9 C / 4 SWS)
B.Phi.02	Basismodul Praktische Philosophie	(9 C / 4 SWS)
B.Phi.03	Basismodul Geschichte der Philosophie	(9 C / 4 SWS)
B.Phi.04	Basismodul Logik	(6 C / 4 SWS)

bb. Es muss eines der folgenden drei Module im Umfang von 10 C erfolgreich absolviert werden:

B.Phi.05	Aufbaumodul Theoretische Philosophie	(10 C / 4 SWS)
B.Phi.06	Aufbaumodul Praktische Philosophie	(10 C / 4 SWS)
B.Phi.07	Aufbaumodul Geschichte der Philosophie	(10 C / 4 SWS)

V. Beleg-Empfehlungen für den Bereich Schlüsselkompetenzen

Da die Berufsfelder von Philosophie-Absolventinnen und -absolventen höchst variabel sind, können Empfehlungen zur Ausgestaltung des Professionalisierungsbereichs nur mit Bezug auf ein jeweils angestrebtes Berufsziel gegeben werden. Für Tätigkeiten wie beispielsweise im Journalismus, im Verlagswesen oder im Kulturmanagement wird erwartet, dass die Studierenden sich ein passendes Qualifikationsprofil im Kontakt mit dem jeweiligen Berufsfeld selbst erarbeiten. Im Hinblick auf eine Forschungstätigkeit im Fach Philosophie sind – je nach eigenem Schwerpunkt – Kenntnisse alter und neuer, für die philosophische Forschung und Fachdiskussion relevanter Fremdsprachen (Latein, Altgriechisch, Englisch, Französisch, Italienisch u.a.), Kenntnisse in benachbarten Fachwissenschaften, ggf. editionswissenschaftliche Kenntnisse sowie didaktische und rhetorische Kompetenzen empfehlenswert.

VI. Fachspezifische Prüfungsformen

Neben den nach den Bestimmungen der APO zulässigen Prüfungsleistungen können folgende fachspezifische Prüfungsleistungen vorgesehen werden.

1. Literaturbericht

Unter einem „Literaturbericht“ im Sinne des Moduls B.Phi.11 ist ein schriftliches Referat von 3-6 Seiten Umfang über mehrere Titel Primär- oder Sekundärliteratur zu einem Thema zu verstehen.

2. Fachvermittelnder Text

Unter einem „fachvermittelnden Text“ im Sinne des Moduls B.Phi.12b ist eine schriftliche Ausarbeitung von max. 4 Seiten Länge zu verstehen, die einen fachwissenschaftlichen Inhalt in allgemeinverständlicher Weise und mittels einer in öffentlichen Medien verwendeten Textsorte (Zeitungsartikel, Lexikonartikel, Rezension u.a.) präsentiert. Der Umfang soll dem für die gewählte Textsorte üblichen Standard entsprechen; die Bestimmung des Satzes 1 bleibt unberührt.

3. Semesterbegleitende Aufgabe

Unter einer „semesterbegleitenden Aufgabe“ im Sinne des Moduls B.Phi.14 ist eine Übung zur Methodik wissenschaftlichen Arbeitens zu verstehen, die in einer schriftlichen Ausarbeitung von max. 4 Seiten Umfang dokumentiert wird (z.B. Literaturrecherche, Übungen zu Zitierweisen und bibliographischen Angaben, Auflösung eines textkritischen Apparates, Anfertigung eines Essays oder Referates).

4. Tutoriumsbericht

Ein Tutoriumsbericht ist ein Text im Umfang von max. 5 Seiten, in dem der Tutor oder die Tutorin über den Inhalt und den Verlauf des von ihm oder ihr durchgeführten Tutoriums berichtet sowie die eigenen didaktischen Erfahrungen als Tutor bzw. Tutorin reflektiert.

5. Essay

Unter einem Essay ist eine kurze Abhandlung zu einem eng abgrenzten Thema der Philosophie zu verstehen, in der eine Frage oder ein Problem in knapper, systematischer Form (ohne extensive Bearbeitung von Fachliteratur) beantwortet wird. Der Umfang variiert je nach den Modulanforderungen von 3 bis zu ca. 8 Seiten.

VII. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit im Studienfach „Philosophie“ ist der Nachweis von wenigstens 51 C aus dem Kerncurriculum, darunter jeweils wenigstens ein mit Hausarbeit abgeschlossenes Modul aus den Modulgruppen B.Phi.01, B.Phi.02 und B.Phi.03 sowie B.Phi.05, B.Phi.06 und B.Phi.07.

VIII. Besondere Bestimmungen zur Notenbildung

Bei der Berechnung der Note für das Fachstudium „Philosophie“ sowie der Gesamtnote des Bachelorabschlusses bleibt auf Antrag von den Modulen B.Phi.01, B.Phi.02 und B.Phi.03 das am schlechtesten benotete Modul unberücksichtigt.

IX. Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Studienfach „Philosophie“ mit Fachwissenschaftlichem Profil in Kombination mit Studienfach „Skandinavistik“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Philosophie“ (66 C)			BA-Fach „Skandinavistik“ (66 C)			Fachwissenschaftliches Profil (18 C)	Professionalisierung/ Schlüsselkompetenzen (18 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		
1. Σ 29 C	B.Phi.01 „Basismodul Theoretische Philosophie“ (Orientierungsmodul) 9 C	B.Phi.02 „Basismodul Praktische Philosophie“ (Orientierungsmodul) 9 C		B.Ska.101 „Einführung in die Skandinavistik I“ (Pflicht) 6 C		B.Ska.411 „Basismodul Dänisch“ (Wahlpflicht) 9 C		B.Phi.14 „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ 4 C
2. Σ 33 C	B.Phi.04 „Basismodul Logik“ (Pflicht) 6 C	B.Phi.03 „Basismodul Geschichte der Philosophie“ (Pflicht) 9 C			B.Ska.102 „Einführung in die Skandina- vistik II“ (Pflicht) 6 C			SK.IKG-ISZ.06 „Mitschreiben, Protokollieren und Berichten im Studium“ 4 C
3. Σ 28 C	B.Phi.05 „Aufbaumodul Theoretische Philosophie“ (Wahlpflicht) 10 C			B.Ska.201 „Ältere Skan- dinavistik I“ (Pflicht) 7 C	B.Ska.500 „Skandina- vische Litera- tur und Kultur- geschichte“ (Pflicht) 7 C			
4. Σ 32 C	B.Phi.07 „Aufbaumodul Geschichte der Philosophie“ (Wahlpflicht) 10 C			B.Ska.301 „Neuere Skan- dinavistik I“ (Pflicht) 7 C		B.Ska.421 „Aufbaumodul Dänisch“ (Wahlpflicht) 9 C	B.Phi.06 „Aufbaumodul Praktische Philosophie“ (Wahlpflicht) 10 C	
5. Σ 32 C	B.Phi.16 „Bachelor- Abschlussmodul“ (Pflicht) 10 C	B.Phi.12b „Außerschulische Vermittlungs- kompetenz“ (Pflicht) 3 C		B.Ska.302 „Neuere Skandinavistik II“ (Wahlpflicht) 8 C	B.Ska.451 „Dänische Literatur“ (Wahlpflicht) 4 C	B.Ska.441 „Dänische Sprache“ (Wahlpflicht) 3 C		SK.Phil.110 „Interkulturelle Kommunikation und kulturspezifische Kommunikationsstile“ 4 C
6. Σ 26 C	BA-Arbeit 12 C						B.Phi.11 „Fachwissenschaftlich vertiefende Lektüre“ (Wahlpflicht) 8 C	SK.Phil.3 „Tätigkeit als stud. Tutor/in an der Philosophischen Fakultät“ 6 C
Σ 180 C	66 C (+12 C)			66 C			18 C	18 C

2. Studienfach „Philosophie“ mit in Kombination mit Studienfach „Lateinische Philologie/Latein“ – Lehramtbezogenes Profil

Sem. Σ C*	BA-Fach „Philosophie“ (66 C + 3 C)			BA-Fach „Lateinische Philologie/Latein“ (66 C + 3 C)		Optionalbereich (10 C)	Erziehungswissen- schaften (20 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 31 C	B.Phi.01 „Basismodul Theoretische Philosophie“ (Orientierungsmodul) 9 C	B.Phi.02 „Basismodul Praktische Philosophie“ (Orientierungsmodul) 9 C		B.Lat.01 „Grundlagen des Lateinstudiums“ (Orientierungsmodul) 9 C	B.Lat.02 „Basismodul Lateinische Sprache“ (Pflicht) 9 C		
2. Σ 26 C	B.Phi.04 „Basismodul Logik“ (Pflicht) 6 C			B.Lat.03 „Lateinische Literatur I: Poesie“ (Pflicht) 9 C			B.Erz.1 „Einführung in die Schulpädagogik“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 31 C	B.Phi.05 „Aufbaumodul Theoretische Philosophie“ (Wahlpflicht) 10 C	B.Phi.12a „Schulische Vermittlungs- kompetenz“ (Wahlpflicht) 3 C		B.Lat.04 „Lateinische Literatur II: Prosa (Pflicht) 6 C	B.Lat.09 „Vermittlungs- kompetenz“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Erz.30 „Orientierungs- praktikum“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 31 C	B.Phi.06 „Aufbaumodul Praktische Philosophie“ (Wahlpflicht) 10 C	B.Phi.03 „Basismodul Geschichte der Philosophie“ (Pflicht) 9 C			B.Lat.05 „Griechische Literatur für Latinisten“ (Pflicht) 6 C	SK.Phil.01 Tätigkeit in der stud. Selbstverwaltung der Philosophischen Fakultät 6 C	
5. Σ 30 C	B.Phi.16 „Bachelor- Abschlussmodul“ (Pflicht) 10 C	B.Phi.12b „Außerschulische Vermittlungs- kompetenz“ (Pflicht) 3 C		B.Lat.07 „Lateinische Literatur III“ (Pflicht) 9 C			B.Erz.20 „Schulpraktikum“ (Wahlpflicht) 8 C
6. Σ 31 C	BA-Arbeit 12 C			B.Lat.08 „Aufbaumodul Lateinische Sprache (Pflicht) 9 C	B.Lat.06c „Altertumskunde – Sprachwissenschaft“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.Phil.04 Tätigkeit als Tutor(in) während der Orientierungsphase der Philosophischen Fakultät 4 C	
Σ 180 C	66 C + 3 C (+12 C)			66 C + 3 C		10 C	20 C